

# Norderney Kurier

Immer freitags: kostenlos  
an alle Haushaltungen  
Auflage: 5800 Exemplare

2. JAHRGANG / NUMMER 2

FREITAG, 15. JANUAR 2010

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

HEUTE LESEN SIE IM

## Ostfriesischer Kurier

Unabhängige und überparteiliche Tageszeitung für den Landkreis Aurich

Die Bluttat von Norderney: 69-Jähriger wurde erschlagen – Ermittlungen laufen auf Hochtouren

HOCHWASSER

15. Januar: 11.42 Uhr 23.48 Uhr  
16. Januar: 12.20 Uhr ———— Uhr  
17. Januar: 00.24 Uhr 12.55 Uhr

SERVICE

RUND UM DEN LEUCHTTURM

SEITEN 2/3

SEITE 5

Anzeige



Die Welt der Seehunde

**Lesetipp**

Edition Ostfriesland  
Magazin  
128 Seiten, über 100 Farbfotos  
Erhältlich im Buchhandel,  
im SKN-Kundenzentrum, Norden  
oder in der Wilhelmstr. 2

**14,80 €**

**KONTAKT**

GESCHÄFTSSTELLE  
NORDERNEY 04932/869690

KUNDENSERVICE 8696910  
8696911

TICKETVERKAUF 8696912

ANZEIGEN 8696913

REDAKTION 8696914

FAX 8696920

E-MAIL norderney@skn.info

**Ostfriesischer Kurier**

ZENTRALE 04931/925-0

REDAKTION 04931/925-230

SPORT 04931/925-235

ANZEIGEN 04931/925-151

ABO-SERVICE 04931/925-133

VERLAG 04931/925-174

E-MAIL

ok-redaktion@skn.info  
ok-sportredaktion@skn.info  
anzeigenannahme@skn.info  
aboservice@skn.info  
verlag@skn.info

**SKN**  
Druck und Verlag GmbH & Co. KG

DRUCKSACHEN 04931/925-176

E-MAIL info@skn.info

**Ostfriesland**  
Magazin

REDAKTION 04931/925227

FAX 04931/925360

E-MAIL oma-redaktion@skn.info

**Regionales**  
Telefonbuch

www.regionales-telefonbuch.net

TELEFON 04931/925308

FAX 04931/925252

E-MAIL telefonbuch@skn.info

## Kraftprobe im Weltbad

**GESCHICHTE** Vor 100 Jahren startete auf Norderney das erste große Preis-Klootschießen

Nach strengsten protokollarischen Regeln startete genau vor 100 Jahren das erste Ostfriesische Preis-Klootschießen auf Norderney. Was geblieben ist, ist die Freude am Sport und der damit verbundene Idealismus.

VON MANFRED REUTER

**NORDERNEY** - Unter dem Protektorat Seiner Durchlaucht Prinz von Ratibor und Corvey, dem königlichen Regierungspräsidenten zu Aurich, veranstaltete der Norderneyer Renn- und Sportverein zusammen mit den ostfriesischen Klootschießer-verbänden ein Preisschießen, dem es an protokollarischer Strenge nicht fehlte. Allein schon das Ehrenkomitee ließ aufhorchen, welches am 31. Juli 1910 aufmarschierte und Aktive wie Zuschauer zu nicht enden wollenden Honneurs veranlasste: Dodo Fürst zu Inn- und Knyphausen war ebenso zugegen wie seine Exzellenz von Eucken-Addenhausen und die königlichen Landräte Bayer (Norden) und Dr. Budde (Wittmund). Nicht zu vergessen: der königliche Bade-

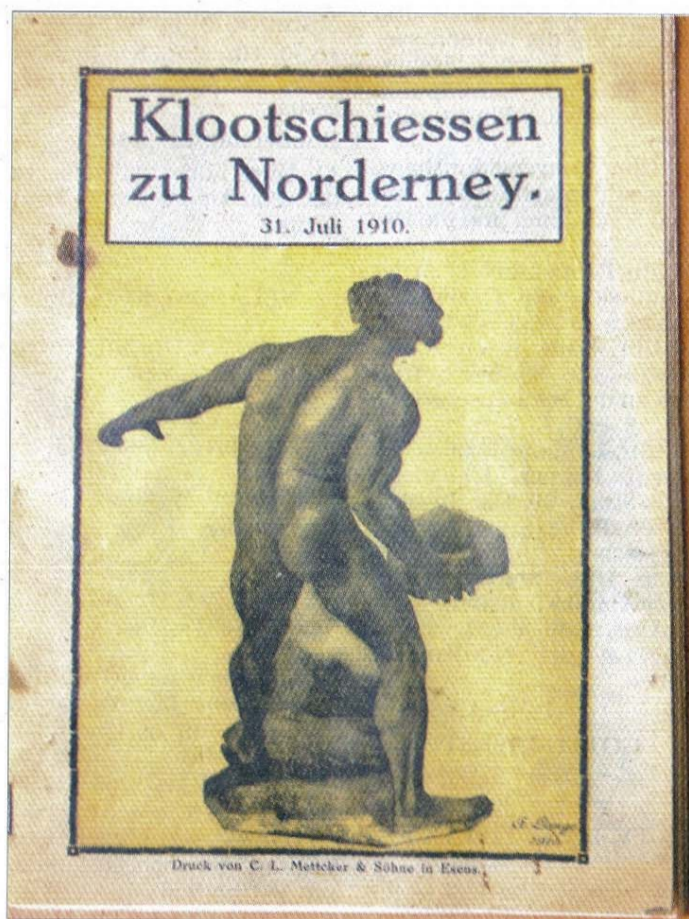
kommissar Graf Oeynhausens-Norderney, so die offizielle Schreibweise.

Die bei C. L. Mettcker in Esens gedruckte Festschrift gibt derweil auch Auskunft über den Ablauf der Großveranstaltung, die um 9 Uhr mit dem „Empfang der Werfer und Gäste am Dampfer“ begann. Nach Jugend- und Hauptwerfen startete um 5.30 Uhr (17.30 Uhr, Anm. d. Red.) der „Wettkampf im Felde“. Während dieses Werfens gab es ein großes Festkonzert. Höhepunkt der Veranstaltung war schließlich die „Preisverteilung“ im Hotel Reichshallen, in dem anschließend selbstverständlich auch der große Festkommers startete.

Unter der Überschrift „Die Klootschießer am Strande des Weltbads“ hieß es in der Festschrift unter anderem: „Es ist ein Markstein in der Geschichte des Sports, einer menschlichen Betätigung, die mit der körperlichen Tüchtigkeit den Zweck des Wettbewerbes verbindet, dass nunmehr auch die Klootschießer am Strande Norderneys auf den Plan treten, um ihre Geschicklichkeit, ihr Können und vor allen Dingen ihre Kraft im Kugelwurf vor den Augen eines hohen Anspruchs stellenden Badepublikums

„Es ist ein Markstein in der Geschichte des Sports“

UNBEKANNTER AUTOR



Das Titelblatt der Festschrift zum großen Wettbewerb der ostfriesischen Klootschießer. ARCHIV: BERNHARD VISSER

zu zeigen“. Man sieht, kurze Sätze waren seinerzeit alles andere als modern, weshalb der Schreiber des Festhefts gleich mehrere kunstvoll gestaltete

Satzkonstruktion folgen lässt. Spannend und wesentlich leserfreundlicher wird es an der Stelle, die die Wurftechnik und die Motivation der Akteure be-

schreibt: „Er hält prüfend die Kugel in derjenigen Rechten, probiert mit den Fingern, ob die Oberfläche auch hinreichend geraut ist, entweder mit Kreide oder sonstwie, damit sie ihm in Folge ungeeigneter Glätte nicht vorschnell aus der Hand fliegt. Dann schleudert er einige Male mit dem rechten Arm hin und her, als wollte er gleichsam ermesen, ob die Gelenke auch die notwendige Geschmeidigkeit besitzen. Jetzt nimmt er den Anlauf, als müsse er sich mit aller Kraft auf einen verhassten Gegner stürzen, während gleichzeitig die Gesichtszüge einen Ausdruck ernster, fast finsterner Entschlossenheit und Energie annehmen. Jeder Muskel des ganzen Menschen ist aufs Äußerste gespannt“.

Ein offizielles Endergebnis des Wettkampfs liegt übrigens nicht vor. Aber: Aus den mit Bleistift hinterlassenen Aufzeichnungen geht immerhin hervor, dass Ehr. Eils aus Barkholt an Stand eins mit 76,21 Meter der weiteste Wurf gelang, während an Stand zwei Joh. Behrends aus Wiesedemeer mit 77,62 m einen Top-Wurf landete. Über die Ergebnisse der Norderneyer Werfer geben die vorliegenden Ergebnisformulare keine Auskunft. Dies gilt auch für den Festball danach, dessen Verlauf aus heutiger Sicht gewiss ebenfalls manch süffisante Schmunzette zutage gefördert hätte...

Anzeige

**NORDERNEY-IMMOBILIEN**  
JANN ENNEN

Vermittlung von Immobilien • Finanzierung • **ivd**

**2-(T)Raum-Wohnung in Strandnähe**

Die gut und gemütlich ausgestattete, ca. 55 m<sup>2</sup> große Wohnung in einem zentral gelegenen Gebäude besteht aus Wohnraum mit Essplatz und Küche, Schlafzimmer, Bad, Flur und Abstellraum.

Die Wohnung befindet sich in zentraler Lage und ist dennoch nur ca. 300 m vom Strand entfernt.

Durch die gute Ausstattung und hervorragende Lage ist eine sehr gute Vermietbarkeit gegeben.

**Kaufpreis: € 249.000,00**

Courtage: 5,95 % inkl. MwSt. vom Kaufpreis im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen

Viktoriastraße 12 • 26548 Nordseebad Norderney  
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 92 79 42  
www.norderney-immobilien.com

**PROGRAMM.**

9.00 Uhr morgens: Empfang der Werfer und Gäste am Dampfer.

9.30 Uhr: Versammlung im Hotel Reichshallen. Begrüßung daselbst durch den Verbands-Vorsitzenden G. Gerdes-Ochtersum. Anschliessend hieran: Sitzung der Schieds-, Kampf- und Bahnrichter

11.30 Uhr: Festessen im Hotel Reichshallen. Kuvert 2 Mk.

3.30 Uhr: Beginn der Werfen (Wurftabellen siehe Seite 27–32.)  
a) Jugendwerfen.

4.00 Uhr: b) Hauptwerfen.

5.30 Uhr: c) Wettkampf im Felde. Während des Werfens grosses Festkonzert.

7.30 Uhr: Preisverteilung im Hotel Reichshallen, daran anschliessend:

**Fest-Kommers.**

Strammer Tagesplan für die Werfer anno 1910.

**Fasten für Frauen auf der Insel**

**NORDERNEY** - Die Außenstelle der Kreisvolkshochschule Norden bietet auf Norderney vom 8. bis 12. Februar einen Kurs „Fasten für Frauen“ an. Anmeldungen und weitere Information bei Manfred Bätje, Telefon 840725.

„Wir wollen, dass Sie sich gut verstehen!“

**Unser Service für Sie:**

- Wir analysieren Ihr Hörvermögen kostenfrei!
- Wir beraten Sie bei Ihrer Hörgeräte-Versorgung!
- Wir überprüfen Ihre Hörsysteme!
- Bei uns erhalten Sie individuellen Schwimmschutz!
- Wir versorgen Sie mit den richtigen Pflegemitteln für Ihre Hörsysteme!

**isermann**  
Hörgeräte-Akustik

Norderney  
Badehaus (dienstags)  
Telefon 04941-62134  
www.isermann-GmbH.de



**VERANSTALTUNGEN**

**Freitag, 15. Januar**  
**17 Uhr**, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Jungendtreff.  
**17 Uhr**, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Märchen aus aller Welt“ werden erzählt und vorgelesen. Dauer ungefähr 30 Minuten. Eintritt: zwei Euro.  
**19 Uhr**, Atelier in der Schmiede an der Langestraße. Ein Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke.  
**20 Uhr**, Schützenhaus. Sportschießen für Gäste.  
**Sonnabend, 16. Januar**  
**8.30 Uhr**, Badefeld am Nordstrand. Yogi-Lauf (meditatives Laufen) mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke.  
**11 Uhr**, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Die drei kleinen Schweinchen“ wird aufgeführt.  
**Sonntag, 17. Januar**  
**17 Uhr**, Puppentheater Purzelbaum an der Schmiedestraße. „Märchen aus aller Welt“ werden erzählt und vorgelesen. Dauer ungefähr 30 Minuten. Eintritt: zwei Euro.  
**Montag, 18. Januar**  
**16 Uhr**, Sporthalle an der Grundschule. TuS-Reha-Sportgruppe für Kinder.  
**16 Uhr**, Feldhausenstraße 2. Bridge-Kreis Norderney im Haus Bielefeld.  
**16.30 Uhr**, Gymnastikhalle des Jugend- und Gästehauses Klipper an der Jann-Berghaus-Straße. Die Kinder-Reha-Sportgruppe trifft sich.  
**17 Uhr**, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Jugendchor trifft sich.  
**20 Uhr**, Schützenhaus an der Meierei. Sportschießen für Gäste.  
**20 Uhr**, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Posanenorchor trifft sich.  
**Dienstag, 19. Januar**  
**10 Uhr**, Badehaus. Ein sanftes Training für eine starke Körpermitte nach Pilates.  
**11 Uhr**, Teehaus. Öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Vorfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.  
**15 Uhr**, Conversationshaus. Ein Kinderfilmnachmittag mit dem Musical Käpt'n Hakenhand. Eintritt: frei.  
**16 Uhr**, Puppentheater an der Schmiedestraße. „Die drei kleinen Schweinchen“ wird aufgeführt.  
**17.45 und 19 Uhr**, Sporthalle Kinderheim Detmold an der Lippestraße. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.  
**19.30 Uhr**, Kurtheater. Eine Aufführung der Landesbühne Nord mit dem Titel „Schnee“ nach dem Roman von Literaturnobelpreisträgerin Orhan Pamuk. Eintritt: 18 bis 22 Euro.  
**19.30 Uhr**, Bibliothek im Conversationshaus. Meditatives

Tanzen nach klassischer Musik. Bitte leichtes Schuhwerk mitbringen.  
**Mittwoch, 20. Januar**  
**8 Uhr**, Haus der Insel. Wochenmarkt.  
**14.45 Uhr**, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Kinder-treff.  
**18 Uhr**, Tanzraum in der Sporthalle an der Mühle. TuS-Reha-Sportgruppe für Erwachsene.  
**19.45 Uhr**, Gemeindehaus an der Gartenstraße. Der Gospelchor trifft sich.  
**20 Uhr**, Kinderspielhaus „Kleine Robbe“. Ein Yoga-Abend (Chi-Yoga) mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke.  
**Donnerstag, 21. Januar**  
**10 Uhr**, Bibliothek im Conversationshaus. Meditatives Tanzen mit dem Titel „Lebensfreude Tanzen“. Bitte leichtes Schuhwerk mitbringen.  
**11 Uhr**, Teehaus. Eine öffentliche Führung mit Erklärung über die Lebensweise und Wohnkultur der Norderneyer Vorfahren durchs Fischerhaus-Museum. Treffpunkt ist am Teehaus. Eintritt: drei Euro.  
**15 Uhr**, Conversationshaus. Kurgastfilmnachmittag mit dem Stück „Emil und die Detektive“.  
**16 Uhr**, Puppentheater an der Schmiedestraße. „Der Froschkönig“ wird aufgeführt.  
**16 Uhr**, Haus Bielefeld. Der Bridge-Kreis Norderney trifft sich an der Feldhausenstraße 2.  
**18 Uhr**, Gymnastikhalle Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40. Die Erwachsenen-Reha-Sportgruppe trifft sich.  
**18.30 Uhr**, Martin-Luther-Haus. Handarbeitstreff.  
**20 Uhr**, Café Alte Teestube. Preisskat der Norderneyer Buben.

**GOTTESDIENSTE**

Jeden zweiten Freitag, 15 bis 17 Uhr, „Kirche mit Kindern“ im Martin-Luther-Haus (außerhalb der Ferien).  
**Sonntag, 17. Januar**  
**10 Uhr**: Gottesdienst im Gemeindehaus an der Gartenstraße.

**EV.-LUTH. KIRCHE**

**Dienstag, 19. Januar**  
**8.15 Uhr**: Zehn-Minuten-An-dacht in der Inselkirche.

**KATHOLISCHE KIRCHE**

**Freitag, 15. Januar**  
**18.30 Uhr**: Eucharistiefeier in der Kirche Stella Maris.  
**Sonnabend, 16. Januar**  
**17 Uhr**: Beichtmöglichkeit in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.  
**18.30 Uhr**: Eucharistiefeier am Vorabend in der Kirche Stella Maris.  
**Sonntag, 17. Januar**  
**10 Uhr**: Eucharistiefeier in der Kirche Stella Maris.  
**Montag, 18. Januar**  
**18.30 Uhr**: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.  
**Dienstag, 19. Januar**  
**16 Uhr**: Rosenkranzgebet in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.  
**Mittwoch, 20. Januar**  
**18.30 Uhr**: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.  
**Donnerstag, 21. Januar**  
**11 Uhr**: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Sankt Ludgerus.

**NEUAPOST. KIRCHE**

Sonntags 9.30 Uhr, mittwochs 20 Uhr. Gottesdienst.

**EV. GENEZ. KAPELLE**

**Sonnabend, 16. Januar**  
**9.30 Uhr**: Kindergottesdienst.

**KIRCHEN**

**Die Bücherstube** im Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11, wird am Sonntag, 17. Januar, von 11.15 bis 12.30 Uhr geöffnet.  
**Der Lesetreff** in der Bücherstube im Martin-Luther-Haus beginnt Mittwoch, 20. Januar, um 16 Uhr.  
**Der Bibelkreis** der Evangelisch-freikirchlichen Gemeinde (Baptisten) trifft sich mittwochs um 20 Uhr im Seehospiz Norderney, Benekestraße 27 (Genezareth-Kapelle).

**GEÖFFNET**

**Das Badehaus**: täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr; Wellenbad täglich von 9.30 bis 18 Uhr; Damensauna: mittwochs von 14 bis 21.30 Uhr; FKK-Baden: donnerstags von 18 bis 23 Uhr.  
**Die evangelisch-lutherische Inselkirche**: Montag bis Donnerstag von 8 bis 17 Uhr und Sonntag nach dem Gottesdienst bis 17 Uhr.  
**Die katholische Kirche Stella Maris**: Dienstag von 15 bis 17 Uhr und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr.  
**Die Pfarrkirche St. Ludgerus**: Täglich von 8 bis 20 Uhr.  
**Das Jugendzentrum**: Dienstag bis Freitag von 15 bis 22 Uhr, Mittwoch Kindermittag für Kinder von sechs bis 13 Jahren.  
**Die Bibliothek im Conversationshaus**: Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 12.30 Uhr sowie Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von 16 bis 19 Uhr.  
**Das Bademuseum am Weststrand**: Mittwoch, Freitag und Sonntag von 11 bis 16 Uhr.  
**Das Nationalpark-Haus am Hafen**: Dienstags bis freitags von 10 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17 Uhr, sonntags von 13 bis 17 Uhr. Montag geschlossen. Gruppenführungen: ☎ 0 49 32 / 20 01.

**ÄRZTE**

Dr. Klaus de Boer; Badearzt, Allgemeinmediziner, Moltkestraße 8, ☎ 23 88.  
 Thorsten Bomhard; Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Mühlenstraße 1, ☎ 8 42 66.  
 Wolfgang Götze; Badearzt, prakt. Arzt, Moltkestraße 8, ☎ 23 88.  
 Dr. Frank Huwe; Badearzt, Facharzt für Allgemeinmedizin, Chirotherapie, Adolfsreihe 2, ☎ 92 70 83.  
 Barbara Junkmann-Brüggemann; Badeärztin, Hautärztin, Adolfsreihe 2, ☎ 991300.  
 MVZ – Praxis für Allgemeinmedizin und Innere Medizin; Dr. Wilm Lahme (Allgemeinmedizin/Notfallmedizin); Roelf Robisch (Innere Medizin/Gastroenterologie);

**KINO**

**Freitag, 15. Januar**  
**19 Uhr**: Lila Lila  
**21.15 Uhr**: Avatar – Aufbruch nach Pandora  
**Sonnabend, 16. Januar**  
**15.30 Uhr**: Wickie und die starken Männer  
**19 Uhr**: Hachiko – Eine wunderbare Freundschaft  
**21.15 Uhr**: Zweiohrküken  
**Mittwoch, 20. Januar**  
**19.30 Uhr**: Lila Lila

**SOZIALES**

**Freitag, 15. Januar**  
**15 Uhr**: Teekreis im Stadtsaal im Haus der Insel. Gäste sind willkommen.  
**15 bis 17 Uhr**: Bücherbasar im Haus der Insel.  
**20 Uhr**: Die Selbsthilfegruppe „Pflegerische Angehörige“ trifft sich jeden zweiten Freitag im Martin-Luther-Haus.  
**Dienstag, 19. Januar**  
**15 Uhr**: Awo-Teenachmittag für Senioren, Haus der Insel.  
**Mittwoch, 20. Januar**  
**19.30 Uhr**: Handarbeitsabend für Frauen. Sie werden auf Wunsch mit dem Awo-Bus aus der Nordhelm-Siedlung abgeholt und zurückgebracht.  
**Donnerstag, 21. Januar**  
**14.30 bis 17 Uhr**: Die Kleiderkammer der Awo mit Flohmarkt im Haus der Insel (Nordeingang) hat geöffnet.  
**MÜLL**  
 Öffnungszeiten der Müllumschlagstation, Unnert Diek, ☎ 8 17 30:  
 Montags, mittwochs, freitags: von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, dienstags und donnerstags: von 8 bis 13 Uhr.

**NOTDIENSTE**

Der Ärzte- und Apotheken-dienst von Freitag, 15. Januar, bis Montag, 18. Januar, 8 Uhr:  
 Polizei 110  
 Feuerwehr und Rettungsdienst 112  
 Krankentransporte (0 49 41) 1 92 22

**ÄRZTE**

Sonnabend:  
 Frau Junkmann-Brüggemann, Adolfsreihe 2, ☎ 99 13 00.  
 Sonntag:  
 Dr. Huwe, Adolfsreihe 2, ☎ 92 70 83.

**ZAHNÄRZTE**

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter:  
 Praxis Carstens, ☎ 99 10 77.  
 Dres. Willms/Kakir, ☎ 13 13.  
 Dr. Zovko, ☎ 39 99.

**APOTHEKEN**

**Freitag**:  
 Kur-Apotheke, Kirchstr. 12, ☎ 92 70 00.  
**Sonnabend und Sonntag**:  
 Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 92 70 00.

**SONSTIGES**

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie, Innere Medizin und Belegabteilung Gynäkologie sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ (04932) 80 50. Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ (0 49 32) 89 20. Nordseeklinik, Bülowallee 6, ☎ (0 49 32) 8 80. Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ (0 49 32) 9 29 80 und 1 10. Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ (0 49 41) 97 32 22. Frauenhaus Aurich: ☎ (04941) 62847. Frauenhaus Emden: ☎ (0 49 21) 4 39 00. Giftnotruf: (05 51) 1 92 40. Elterntelefon: ☎ (08 00) 1 11 05 50. Kinder- und Jugendtelefon: ☎ (08 00) 1 11 03 33. (ohne Gewähr)

**SCHIFFSFAHRPLAN**

Norddeich Norderney montags bis freitags	
6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.00
zusätzlich freitags	
20.30	19.15
sonnabends, sonn- u. feiertags	
7.30	6.30
9.45	8.45
12.00	11.00
14.15	13.15
16.45	15.30
19.30	18.00

**BEILAGEN**

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Elektro Onkes und Augenoptik Claussen.  
 Wir bitten um Beachtung.

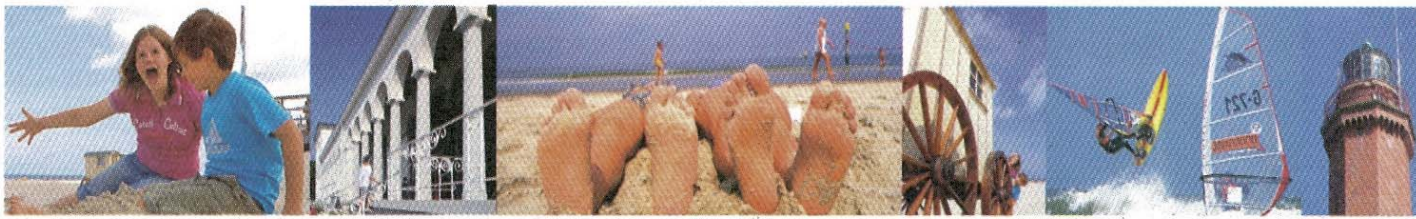
**NORDERNEY AUS DER LUFT**



Liebe Leser! Dieses Foto können Sie unter Telefon 869690 auf Norderney oder unter Telefon 04931/925227 in Norden bestellen. In unserer Geschäftsstelle in der Wilhelmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 20 x 30 cm ist für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 20,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 24,80 Euro zu haben. Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 102. FOTO: STROMANN

**IMPRESSUM**

Gesamtherstellung:  
 Ostfriesischer KURIER GmbH & Co, KG  
 Stellmacherstraße 14,  
 26506 Norden.  
 Geschäftsführer: Christian Basse  
 Redaktion: Thomas Aldick  
 Manfred Menssen  
 Eva Requardt-Schohaus  
 Manfred Reuter  
 Anzeigen: Dorothea Christians  
 Ludwig Freeseemann  
 Benjamin Oldewurtel  
 Horst Kaprolat  
 Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG  
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.  
 Telefon: siehe Seite 1  
 Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.



## Der Bund fürs Leben – auf der Insel geschlossen

- |  |   |   |   |
|--|---|---|---|
| <p><b>4.12.2009</b><br/>Juliane Mewes und Sascha Aiche, Moltkestraße 15, 26548 Norderney</p> <p><b>4.12.2009</b><br/>Marion Sigrig Quander geb. Klose und Gottfried Theodor Schulz, Dr.-Höwener-Straße 25, 59368 Werne</p> <p><b>10.12.2009</b><br/>Gabriele Lühmann geb. Oltmann-Janßen und Uwe Dietmar Oeltermann, Tonkuhlenweg 20, 26160 Bad Zwischenahn</p> <p><b>11.12.2009</b><br/>Nicole Sticking und Rouven Dennis Diekmann, Konrad-Adenauer-Straße 7a, 33442 Herzebrock-Clarholz</p> <p><b>12.12.2009</b><br/>Inge Raffel geb. Benirschke und Thilo Blank, Bartholomästraße 10, 65375 Oestrich-Winkel</p> | <p><b>12.12.2009</b><br/>Tanja Irina Düran und Christian Thies, Am Wildpark 61, 40629 Düsseldorf</p> <p><b>18.12.2009</b><br/>Aura Castillo Caneda und Roland Georg-Otto Donales, Mühlingstraße 1, 69121 Heidelberg</p> <p><b>18.12.2009</b><br/>Jeanette Balsam, Schwalbacher Straße 31, 50969 Köln, OT Zollstock und Karsten Claude Stephan Schaller, Bäckerstraße 2-3, 26548 Norderney</p> <p><b>19.12.2009</b><br/>Gaby Bartz geb. Weiher und Christian Wolfgang Schmidt, Blumenhäger Straße 4, 31867 Lauenau</p> <p><b>19.12.2009</b><br/>Susanne Adams und Jochen Kraus, Fahrenberg 35A, 45257 Essen</p> <p><b>21.12.2009</b></p> | <p>Gunda Wilma Fröhlich und Klaus Manfred Glotz, Wolfskoben 15, 58640 Iserlohn</p> <p><b>21.12.2009</b><br/>Klaudia Buddemeier und Derk Strybny, Immanuelkirchstraße 2, 10405 Berlin, StT Pankow</p> <p><b>29.12.2009</b><br/>Nicole Jenkel und Christoph Schild, Am alten Exerzierplatz 64c, 21465 Wentorf bei Hamburg</p> <p><b>29.12.2009</b><br/>Beate Johanna Elisabeth Klepping geb. Reynecke und Hartmut Dieter Helmut Zuhl, Asselner Hellweg 154, 44319 Dortmund</p> <p><b>29.12.2009</b><br/>Esther Dietz und Michael Blaschkowski, Raimundistraße 9, 55118 Mainz</p> <p><b>29.12.2009</b><br/>Michaela Kalsow und</p> | <p>Lars Erik Carlsen, Dahlhauser Straße 51, 45529 Hattingen, OT Winz-Baak</p> <p><b>30.12.2009</b><br/>Katharina Emilie Przybilla und Torsten Hoeveler, Erlenrode 13c, 42279 Wuppertal</p> <p><b>30.12.2009</b><br/>Karin Brockmann und Dieter Josef Schlüter, Passatweg 3, 26548 Norderney</p> <p><b>30.12.2009</b><br/>Bouchra Bistami, 21 GR Chorouk Hay Nahda 3, Rabat/Marokko und Georg Kristian Kampfer, Pamirweg 10, 26548 Norderney</p> <p><b>30.12.2009</b><br/>Heike Woboril und Raimund Gertz, Am Stadtwald 17a, 59227 Ahlen</p> |
|--|---|---|---|

Anzeigen

### Verschiedenes

- NUR WIR SIND DAS ORIGINAL -

Winterstr. 12 · Telefon 93 49 56

### Stellenmarkt

**SUBWAY**

sucht eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des **Fachfrau/-mann für Systemgastronomie**.  
Realschulabschluss erwünscht.  
Praktikum jederzeit möglich.  
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

**SUBWAY**  
Frau Eva Lübbers  
Poststraße 6 · 26548 Norderney

### Geschäftsanzeigen

VISSER ELEKTROTECHNIK NORDERNEY Am Hafen 8

**VEN**

**Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon**

**TEL.: 99 05 05**

Ihre Wochenzeitung mit der **Haus-zu-Haus Verteilung** Norderney Kurier

**Reiten macht Spaß!**

**REITSPORT OSTEEL**

**Bringen Sie Farbe ins Spiel**

**ROT** – nicht nur schön zur Weihnachtszeit!

**14. Ostfriesische Pferdewoche Leer**

**05.-07.02.2010**  
Karten für den „Großen Gala-Schauabend“ am 06.02.2010 ab sofort bei uns erhältlich. Preis 20,00 €

Adeweg 31 · 26529 Osteel · Telefon (0 49 34) 80 58 99  
www.reitsport-osteel.de · info@reitsport-osteel.de  
Mo.-Fr.: 09.30-18.30 Uhr · Sa.: 09.30-14.00 Uhr

### Veranstaltungen

**Norderney Kurier**

**Förderkreisfest 2010**

**Spiel mir das Lied vom Förderkreis...**

**Samstag, 23. Januar 2010**  
in der Aula der KGS  
Zum Tanz im Saloon spielen die „Les Ossis“  
Eintritt 10.-€, Einlass ab 19:30 Uhr  
Eintritt ab 18 Jahre

Kartenvorverkauf in der Eingangshalle der KGS am Dienstag, 19.01.2010 von 18:00 – 20:00 Uhr (nur für Mitglieder) und Restkarten (soweit vorhanden) am Mittwoch, 20.01.2010 von 19:00 – 20:00 Uhr

## DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung **OSTFRIESISCHER KURIER** unter anderem über folgende Norderney-Themen:

### MONTAG, 11. JANUAR

#### Unsere Bilanz kann sich sehen lassen

Neujahrsempfang Norderneyer Bürgermeister wehrt sich gegen Vorwürfe des „Stillstands“



### DIENSTAG, 12. JANUAR

#### Wer bitteschön ist denn „Daisy“?

Extremsport Krankenhaus-Zivis trotzen dem Sturmtief



### MITTWOCH, 13. JANUAR

#### Kinder finden Leiche im Blautal

Kriminalität Polizei und Feuerwehr im Einsatz

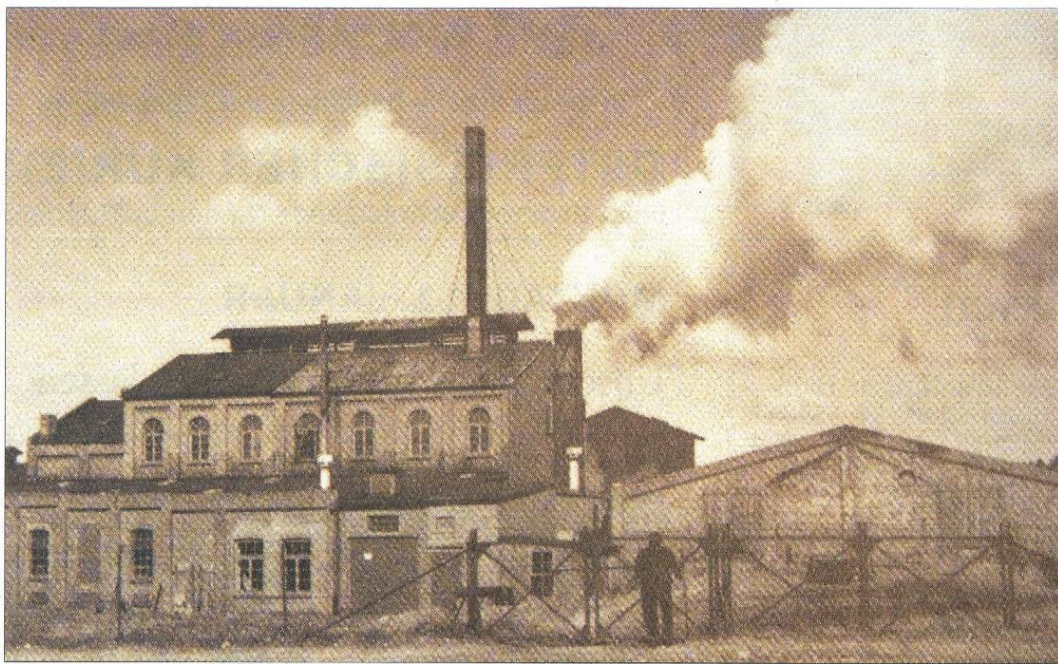


### DONNERSTAG, 14. JANUAR

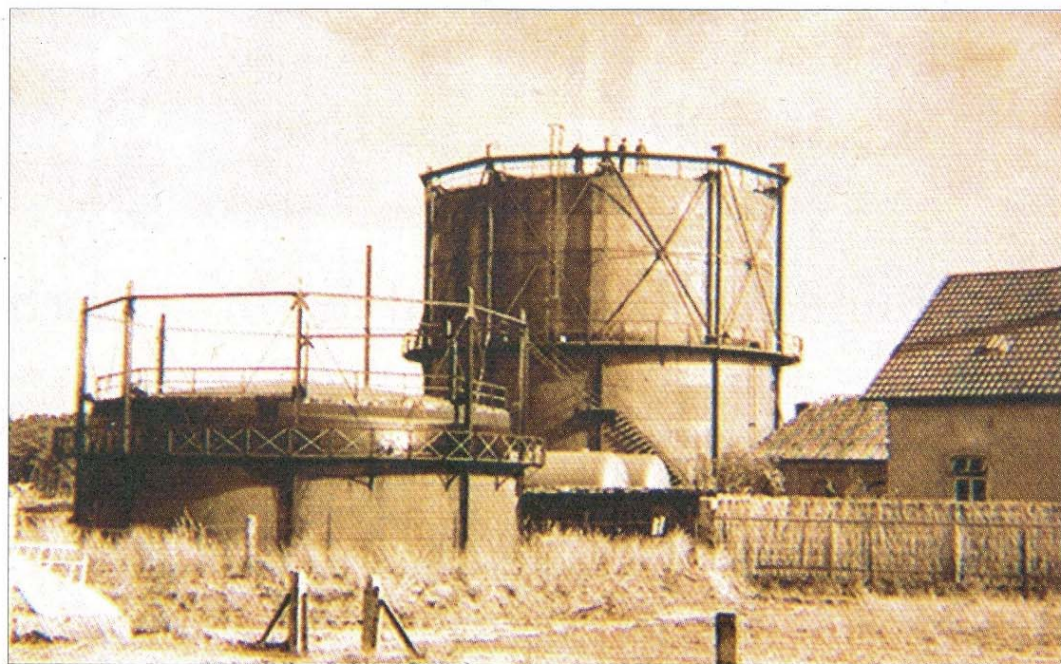
#### Alle Akteure auf den Beinen

Winterfest „Wild-West-Atmosphäre“ beim Förderkreis





Das ehemalige Gaswerk (Südansicht) mit Kühlturm, Ofenhaus und Kohlenschuppen.



Die einstige Gasometer-Anlage – links fast leer, rechts annähernd voll.

# Das einleuchtende Angebot

**TEIL 54** Durch die Gasversorgung ist plötzlich auch abends das Lesen möglich

Bis 1966 dauerte die Produktion des Stadtgases auf der Insel.

**NORDERNEY** – Kommen wir zurück in die Gründerjahre der Norderneyer Infrastruktur.

Nachdem die Süßwasserlinse entdeckt und die hygienischen Verhältnisse durch die Herstellung der Kanalisation entscheidend verbessert wurden, machte der Bremer Unternehmer Carl Franke 1884 den Insulanern ein einleuchtendes Angebot.

Er offeriert den Norderneyern den Bau einer Gasanstalt nebst Straßenrohrnetz und Beleuchtung der Straßen durch Gasflammen. Als Gegenleistung erwartet er die Erteilung einer Konzession, die ihn für 30 Jahre das ausschließliche Recht sichert, die öffentlichen Straßen und öffentlichen Plätze des Gemeindebezirks Norderney zu erleuchten. Weiterhin verpflichtet er sich, sowohl öffentliche Gebäude als auch private Wohnungen, welche an den mit Laternen versehenen Straßen und Plätzen liegen, auf Verlangen mit Gas zu versorgen. Mit diesem Angebot stellte er unter Beweis, was das freie Unternehmertum in den Gründerjahren zu unternehmen wagten.

Nachdem Anfang des 19. Jahrhunderts die Herstellung, Reinigung und Speicherung von Leuchtgas – später Stadtgas genannt – erkundet war, entstehen in Deutschland 1925 in Hannover die ersten Gaswerke. Die Bezeichnung „Leuchtgas“ deutet schon darauf hin, das Gas zunächst für die Beleuchtung genutzt wurde.

Die Verwendung von Gas hatte weiterreichende gesellschaftliche Effekte. Die Beleuchtung in den Abendstunden verbreitete sich schnell, denn es ermöglicht das Lesen von Büchern als Abendbeschäftigung. Die Beleuchtung von Arbeitsstätten führte zu einer deutlichen Verlängerung der Arbeitszeit. Die Erfindung des Glühstrumpfes brachte die Leuchtkraft des Gases zur vollen Wirkung. Gasglühlicht erzeugt eine Lichtmenge von durchschnittlich 70 Normkerzen. Schnell ist die Zeit der Petroleumlampen und Wachskerzen vorbei. Mit der Erfindung des Gaszählers nach 1880 kann Stadtgas auch in Privathaushalten genutzt werden. Leuchtgas oder Stadtgas wird zum üblichen Brennstoff in den Städten.

Fünf Jahre – bis 1880 – dauert es noch, bis es zum Vertragsabschluss auf Norder-

ney kommt. Voraussetzung der eigenständigen Gasversorgung auf Norderney war der Neubau eines Gaswerkes. Zuerst war ein Standort am Rand des Ortes in der Nähe der Napoleonschanze vorgesehen. Doch der Vorschlag traf auf energischen Widerstand der Badeinspektion. Die Ablehnung wurde mit der allzu großen Nähe zu den die fiskalische Wasserleitung speisenden Brunnen sowie der von den Badegästen zahlreich besuchten Napoleonschanze begründet. Es musste daher ein neuer Standort gesucht werden.

Der wurde für die Firma Franke zwischen dem Gehöft des Bauern Südhoff und der Schiffszimmerei B. Folkerts in der Nähe des Wats gefunden. Die 6400 m<sup>2</sup> große Fläche, im Bereich der jetzigen Wohnanlage Lüttje Legde, kostete 1280 Mark. Das Versorgungsunternehmen Franke stellte in kürzester Zeit das Gaswerk. Sofort beantragte eine große Anzahl von Hotelbesitzern einen Anschluss an das Gasnetz. Die königliche Badeverwaltung hielt ihre ablehnende Haltung durch und legte im Versorgungsvertrag fest: „Alle Beleuchtungsanlagen des königlichen Domänenfiskus, soweit sie dessen eigene Etablissements und Liegenschaften anlangen, werden von den Bestimmungen des vorliegenden Vertrages nicht betroffen“.

Die Nachfrage war so groß, dass 1890 bereits ein zweiter und 1906 ein dritter Gasometer gebaut werden musste. Der Unternehmertum hatte sich gelohnt und das Dorf Norderney hatte eine zentrale Gaserzeugung.

Gas wird aus Steinkohle erzeugt, die mit Schiffen angeliefert wird. Im Gaswerk wird die Steinkohle auf 1100 bis 1200 Grad unter Luftabschluss entgast, die glühende Steinkohle mit Wasser abgelöscht, dadurch entsteht Koks. Eine große für jedermann sichtbare Löschwolke zeigt stets das Ablöschen der entgasten Kohle an. Die Speicherung des gewonnenen Gases erfolgt in Gasometern und wird über Rohrleitungen den Verbrauchern zugeführt. Der anfallende Koks wird für Heizzwecke insbesondere für Heizungsanlagen verkauft.

Bis 1966 dauerte die Produktion des Stadtgases. Es erfolgte eine stetige Wartung und Erneuerung der Anlagen, aber letztlich wurde die Produktion unwirtschaftlich. Um für die Einwohnerschaft einen tragbaren Abnahmepreis zu gewährleisten, musste der Gaspreis 1965 mit 70 000 DM subventioniert werden.

Dem im Vorort erzeugten Stadtgas war inzwischen durch die Entdeckung der Erdgas-Lagerstätten, insbesondere in Holland, eine Konkurrenz erwachsen mit Preisen, die weit unter dem des Kohlegases lagen.

Zu dieser Zeit entwickelte die Energieversorgung Weser-Ems (EWE) den Plan, die Städte Leer, Emden, Aurich und Norden mit Erdgas zu versorgen. Auch Wiesmoor sollte zur Stromerzeugung mit Erdgas versorgt werden. Die EWE unterbreitete der Stadt Norderney ein Angebot, die Insel unter finanzieller Beteiligung von 300 000 DM auch mit Erdgas zu versorgen. Die geforderte finanzielle Beteiligung der Stadt wurde durch ein Darlehen des Landes Niedersachsen an die EWE finanziert. Mit dem Bau von zwei Hochdruck-Erdgasleitungen (50 bar) konnte begonnen werden. Die Verlegung von Rohrleitungen durch das Watt war bisher noch nicht erprobt und vorgenommen worden, aus diesem Grunde mussten diverse technische Probleme gelöst werden. Die Erdgasleitungen kommen vom Festland in der Mitte des Südstrandpolderdeiches an, werden in die neu erbaute Gasreglerstation an der Südstraße eingespeist und dort auf 16 bar herunterkomprimiert. Von hieraus erfolgt die Weiterleitung in weitere Unterstationen, wo eine weitere Druckreduzierung auf Verbrauchsniveau erfolgt.

1966 erfolgten die Fertigstellung der Gasleitungen und die Umstellung. Der

Heizwert von Erdgas ist ungefähr doppelt so hoch wie des Stadtgases, das Leitungsnetz war daher ausreichend dimensioniert, nur die Brenner an den Haushaltsgeräten und an anderen Verbrauchern mussten umgestellt werden. Weiterhin musste eine Druckregulierung von Hochdruck auf Mittel- und nach auf Niederdruck (Verbrauchsdruck) erfolgen. 1981 erfolgte der Neubau einer Übergabestation am Klärwerk mit einer vollautomatischen Druckreduzierung und Fern-Überwachung.

Die Umstellung von Stadt- auf Erdgas war ein voller Erfolg. 1935 waren 958 Häuser an das Gasnetz mit einer Abgabe von 2,4 Millionen kWh angeschlossen, 1955 gab es 1400 Hausanschlüsse mit einer Abgabe von 8,1 Millionen kWh, nach der Umstellung waren es 1988 2044 Anschlüsse mit einem Verbrauch von 152,0 Millionen kWh. Heute haben wir einen Verbrauch von durchschnittlich 140 Millionen kWh bei 1897 Hausanschlüssen und einer Rohrnetzlänge von 51,43 km. Bei dem Rückgang des Verbrauchs und der Hausanschlüsse muss man berücksichtigen, dass ein kleinerer Teil von Verbrauchern direkt an die Nahwärmeversorgung der Blockheizkraftwerke angeschlossen ist, die 6,46 Mio kWh Wärme verbraucht haben.

Im Verteilerrohrnetz gab es auch Schwachstellen, die zu Undichtigkeiten führen können. Um diesen Undichtigkeiten im Netz auf die Spur zu kommen, wird die städtische

## DIE BAULICHE ENTWICKLUNG DER INSEL NORDERNEY – SERIE



Die am 9. Januar 2009 begonnene mehrteilige Serie zeichnet die bauliche Entwicklung der Insel Norderney vom Fischerdorf zum Staatsbad

Erste gesicherte Zeichen für eine Besiedlung der Insel gibt es 1550. Diese Ausarbeitung schildert anschaulich und plausibel die wesentlichen Eckpunkte und kennzeichnet die Entwicklung in den verschiedenen Jahrhunderten.

● Autor ist der Diplomingenieur und Architekt Jann Saathoff. Der 1937 in Osteel geborene Fachmann war von 1972 bis zu seinem Ein-

tritt in den Ruhestand (2000) als Bauamtsleiter Stadtbau- meister der Insel Norderney. Zu- vor war Saathoff zwölf Jahre lang in Diensten des Staatshochbau- amtes in Nor- den und zuständig für die baulichen Anlagen des Staatsbades Norderney.



Kehrmaschine mit einem Gasspürgerät ausgestattet. Verluste zwischen Einkauf und Verkauf wird es immer geben, soweit diese Verluste sich im üblichen Rahmen bewegen, gibt es keine Beanstandungen.

Die zwischenzeitlich erfolgte Versorgung mit der Heizenergie über Erdöl auf der Insel wurde durch die Gasversorgung fast völlig verdrängt, obwohl 1960 bis Mitte 1975 ein großer Marktanteil für das Erdöl vorhanden war.

Mit der Entscheidung, die eigene Gasproduktion aufzugeben, wurde eine zu-

kunftsorientierte Entscheidung getroffen. Die heute noch im Bau befindlichen Erdgas-Fernleitungen lassen vermuten, dass auch für die Zukunft noch ausreichend Erdgas aus den Lagerstätten gefördert werden kann und zur Verfügung steht. Auch die Entscheidung, das Versorgungsnetz auf der Insel in eigenen Händen zu behalten, war richtig, um sich nicht völlig von marktbeherrschenden Unternehmen abhängig zu machen.

Über eine Begebenheit muss noch berichtet werden. Anfang 1990 beabsichtigte der norwegische Konzern Statoil eine Erdgaspipeline von dem norwegischen Gasfeld Ekofisk über Norderney weiter über die flachste Stelle im Watt zum Festland zu verlegen. Bürgerproteste auf der Insel und von Umweltschützern verhinderten die technisch einfachere Verlegung über die Insel, deshalb wurde die Gasleitung im tiefen Seegatt zwischen Norderney und Baltrum verlegt. Die finanziellen Vorteile, die eine solche Verlegung über die Insel mit sich gebracht hätte, wurden nicht genutzt. 1995 wurde die Gasleitung in Betrieb genommen. 14 Jahre später erfolgte jedoch die viel kompliziertere Verlegung der Elektrokabel für die Offshore-Windanlagen von der Oase zum Grohdolderdeich. Die damit verbundenen Vorteile zum Ausbau der Straßen in den Inselosten wurden und werden jetzt genutzt.



Die neue Gasreglerstation an der Südstraße.

(Fortsetzung folgt)



Schneegestöber in der Lippestraße. Viele Norderneyer hatten „Daisy“ schon abgeschrieben. Doch dann kam sie doch noch – und zwar ebenso wuchtig wie unhöflich.

## Die wilde „Daisy“: Hinterlassenschaften eines Sturmtiefs

Fotos: Neypix



Katarina, Hendrik und Markus (von links) haben einen neuen Freund.



Die Mischung macht's: Schnee, Sand und Kälte ergaben am Surf-Café dieses Bild.



Als „Daisy“ sich verzogen hatte, war die Welt wieder in Ordnung.



Die unendliche Weite in Weiß: Eiszeit am Norderneyer Nordstrand.

**125** JAHRE

**Freiwillige Feuerwehr**



*Juwelier Hahn*  
SCHMUCK MIT FEINEN EDELSTEINEN

TURMALIN – OPAL – TANSANIT – PERIDOT  
AQUAMARIN – CITRIN – MONDSTEIN – PERLEN  
AMETHYST – KORALLEN – CHRYSOPRAS  
Viele Unikate in 750/000 Gelb- und Weißgold

**Wir gratulieren der Feuerwehr zum 125-jährigen Bestehen.**

FACHGESCHÄFT FÜR ECHE EDELSTEINE

26548 Nordseebad Norderney Strandstraße – Ecke Damenpfad Tel. 0 49 32-22 89	55743 Idar-Oberstein Bismarckstraße 72 Tel. 0 67 81-4 23 19	83707 Bad Wiessee Sanktjohanserstraße 2 Tel. 0 80 22-85 74 30
---	---	---



Die Feuerwehr Norderney arbeitet technisch auf höchstem Niveau.

FOTOS: VISSER (2), FASTENAU (2)

**...ob fern oder nah – wir sind für Sie da!**

**Seit 1897 Ihr zuverlässiger Partner im Inselverkehr**

Am Hafen 5  
26548 Norderney

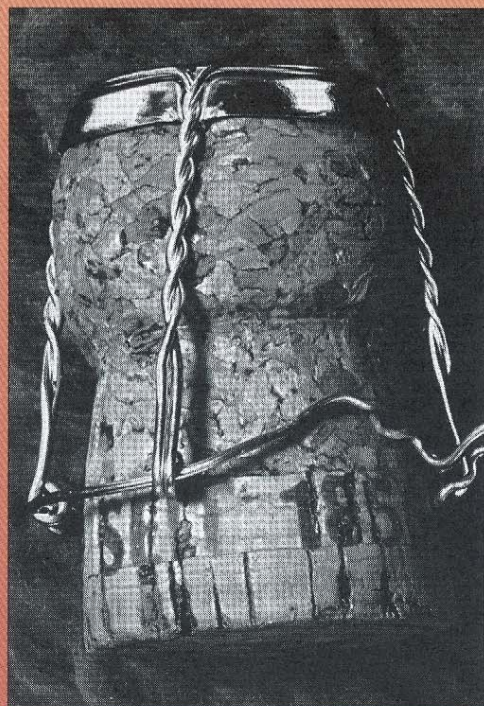
Tel.: (0 49 32) 6 01  
Fax: (0 49 32) 8 24 60

E-Mail: [spedition.fischer@t-online.de](mailto:spedition.fischer@t-online.de)

*Fischer*  
[www.bus-fischer.de](http://www.bus-fischer.de)

**Wir gratulieren zum 125 jährigen Jubiläum und danken für die unzähligen ehrenamtlichen Stunden im Einsatz für die Allgemeinheit.**

Omnibusverkehr Fischer, 26548 Norderney, Tel.: 04932 / 2119  
Seit 60 Jahren Ihr zuverlässiger Partner in der Personenbeförderung



**VICTORIA**

Freiwillige Feuerwehr  
125-jähriges Jubiläum  
grund zum feiern  
wir gratulieren  
weiterhin viel erfolg

Generalagentur Paul Hillmann  
Jann-Berhaus-Straße 77, 26548 Norderney  
Tel. 04932/577, Fax 04932/778  
[paul.hillmann@victoria.de](mailto:paul.hillmann@victoria.de)

Ein Unternehmen der ERGO Versicherungsgruppe.

# Freiwillige Feuerwehr besteht seit 125 Jahren

**JUBILÄUM** Am Sonntag großer Empfang im Conversationshaus auf Norderney

Im Dezember 1884 fand die Gründung statt. Das erste Rettungsgerät bestand aus einigen Leitern und Spritzen, später kamen ein Schlauchwagen und weitere Spritzen hinzu.

Feuerwehr kann jeder ortsangehörige, unbescholtene Mann werden, welcher körperlich zur Dienstleistung als Feuerwehrmann befähigt ist und das 18. Lebensjahr zurückgelegt hat.

**Mitglieder**

Schon kurze Zeit später hatte die Wehr bereits 52 Mitglieder, denen – und auch das ist in den Statuten festgehalten – „Tabackrauchen, Schreien, Lärmen und Singen im Dienst unbedingt verboten war“.

**Generalversammlung**

In der ersten Generalversammlung aller Mitglieder wurde Badeinspektor Hanebuth zum ersten „Kommandeur“ berufen. Das erste Rettungsgerät bestand aus einigen Leitern und Spritzen, später kamen ein Schlauchwagen und weitere Spritzen hinzu.

**Brände**

In den darauf folgenden Jahren und Jahrzehnten hielt eine ganze Reihe von Bränden die noch junge Wehr in Atem und belegte damit die Notwendigkeit einer gut ausgebildeten Feuerwehr auf der Insel.

• Fortsetzung auf Seite 7

**NORDERNEY/VI** – Seit mittlerweile 125 Jahren gibt es auf Norderney eine Freiwillige Feuerwehr. Ein Brand im Jahr 1884 hätte beinahe zur Katastrophe geführt, nur mühsam konnten die Einwohner der Insel ein Ausbreiten auf andere Häuser verhindern. Dies führte in der Gemeindeversammlung schnell zum Ruf nach einer gut ausgebildeten Feuerwehr.

**Spenden**

Für ein finanziell stabiles Fundament sorgten freiwillige Spenden. Mit zusätzlicher Unterstützung aus der lokalen Wirtschaft wurde dieser Wunsch recht schnell Wirklichkeit. Im Dezember 1884 fand dann die Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Norderney statt.

Dazu ist in den Statuten vom 28. Dezember 1884 nachzulesen: „Actives Mitglied der freiwilligen

*Wir danken den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Norderney für 125 Jahre Hilfe, Schutz und Sicherheit und gratulieren zum Jubiläum!*

Familie Eilbertus Stürenburg und Mitarbeiter Bau- und Möbeltischlerei, Norderney

125 <sup>JAHRE</sup>

# Freiwillige Feuerwehr



Bei einer groß angelegten Übung zeigte die Norderneyer Wehr im Sommer ihre Leistungsfähigkeit am Marienheim an der Georgstraße.

**SYNERGIE GEMEINSCHAFT**  
ELEKTRO · GAS · WÄRMEN · WASSER

**Wärme plus:  
null Investition –  
voller Wärmekomfort**

Heizungssorgen adelt  
Zusammen mit dem  
örtlichen Handwerks-  
betrieb Ihrer Wahl finan-  
zieren, installieren und  
betreiben wir für Sie Ihre  
neue Erdgas-Heizung.  
Ihre Vorteile:

- Keine Anschaffungs- und Installationskosten
- Wartung, Reparaturen und Schornsteinfegerkosten sind inklusive
- Fazit: teure Investitionen gespart, günstigen Komplett-Service gewonnen.

Weitere Infos bekommen Sie telefonisch unter: 87955  
oder im Internet: [www.wirtschaftsbetriebe-norderney.de](http://www.wirtschaftsbetriebe-norderney.de)

**Wirtschaftsbetriebe NORDERNEY**  
Energie und Wasser für die Insel

**Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!**

**Digitaler Offsetdruck**  
Schnelle Lieferung – günstige Preise  
gute Beratung – Datenübernahme

**135 Jahre**  
**Druckerei Freund**  
Digitaldruck · Offsetdruck  
Ihre Druckerei auf Norderney  
Poststr. 3 · Tel. 04932/2332  
[druckfreund@t-online.de](mailto:druckfreund@t-online.de)

**Fotokopien · Fax-Service · Lamine**  
**Farbkopien · Ausdruckservice**

• Fortsetzung

**Erste Motorspritze**

Mit Beginn der zunehmenden Motorisierung in den 1930er-Jahren kam auch die erste Motorspritze auf die Insel Norderney, eine 20 Meter lange Drehleiter kam hinzu und moderner Brandschutz setzte sich damit durch.

**Wehrleute im Kriegsdienst**

Zu Beginn des 2. Weltkrieges wurde ein großer Teil der Wehrleute zum Kriegsdienst einberufen. Nur unter Einbeziehung neuer, teils weiblicher Kräfte gelang es während dieser Zeit, die zumeist durch Luftangriffe entfachten Feuer zu bekämpfen.

**Wiederaufbau**

Sofort nach Kriegsende begann der Wiederaufbau der Inselfeuerwehr, und noch vor der Währungsreform 1949 wurde eine 22 Meter lange Kraftfahrzeugdrehleiter gekauft. Bei Rat und Stadtverwaltung fand die Feuerwehr wertvolle Un-

terstützer, was in den Folgejahren das Wiedererstarken der Wehr beschleunigte.

**Training**

Neben der Brandbekämpfung ist auch das Training immens wichtig. Die Freiwillige Feuerwehr Norderney übt in regelmäßigen Abständen verschiedene Einsatzszenarien auf der Insel. So zuletzt am 3. Oktober 2009 am Norderneyer Hafen, bei dem ein Schadensfall mit rund einhundert Verletzten simuliert wurde.

**Aktive Mitglieder**

Heute sind in der Feuerwehr Norderney 75 Frauen und Männer, ausgestattet mit modernstem Rettungsgerät, aktiv im Einsatz.

**Jubiläumsempfang**

Zum Jubiläum „125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Norderney“ sind alle Feuerwehrleute mit Partnern und alle Freunde und Förderer eingeladen. Der Jubiläumsempfang beginnt am Sonntag, 17. Januar, 11 Uhr, im Conversationshaus am Kurplatz.



**CENTRAL CAFÉ**  
norderney

Das Central Café und Mitarbeiter gratulieren zum 125-jährigen Jubiläum.

Ab 27. März 2010 sind wir wieder für Sie da.

04932 91110  
[www.central-cafe-norderney.de](http://www.central-cafe-norderney.de)

die konditorei  
das café  
am kurplatz

*Café*  
**Marienhöhe**  
*Conditorei*

MARIEN - HOHE CONDITOREI CAFE MARIEN - HOHE

Wir gratulieren der Freiwilligen Feuerwehr Norderney zu ihrem schönen Jubiläum und wünschen weiterhin alles Gute!

*Dörte & Alexander Heinrich*

**125**<sup>JAHRE</sup>

**Freiwillige Feuerwehr**



Herzlichen  
Glückwunsch  
zum Jubiläum

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Raiffeisen-Volksbank  
Fresena eG



Immer in Alarmbereitschaft: Die Norderneyer Wehr hatte dieses Jahr bereits sechs Einsätze.

Herzlichen  
Glückwunsch  
zum 125. Jubiläum!  
Ihre BRANDKASSE.



DIE  
OSTFRIESISCHE  
LANDSCHAFTLICHE BRANDKASSE

Partner der Finanzgruppe



Unverzichtbar bei vielen Einsätzen: die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Norderney.

Wir gratulieren  
zum 125-jährigen Jubiläum!



Norderneyer Schinken GmbH & Co. KG  
Im Gewerbegebiet 47 • 26548 Norderney  
Telefon 0 49 32 - 99 10 80  
Internet: [www.derNorderneyer.de](http://www.derNorderneyer.de)

Herzlichen Glückwunsch zum 125-jährigen Bestehen!



WURST & SCHINKEN  
MANUFAKTUR

Deckena

Wurst & Schinken Manufaktur:  
Friedrichstraße 16 • 26548 Norderney

Fleischereifachgeschäfte:  
Strandstraße 20 • Friedrichstraße 16

Tel.: 0 49 32 - 91 12-0

Fax: 0 49 32 - 91 12-13

WELCOME SUN

Sonne und gute Laune tanken...

Das Welcome Sun Team gratuliert zum 125-jährigen Jubiläum.

Angebot aus unserem maritimen Schrank

flauschiges Badehandtuch	23,90 €
blau-weißes Handtuch	19,90 €
kleines blau-weißes Handtuch	5,75 €

Seifen in verschiedenen Duftrichtungen	3,00 € pro Stück
---	------------------

04932 91 11 18  
[www.welcome-sun-norderney.de](http://www.welcome-sun-norderney.de)

das sonnenstudio  
am kurplatz